



Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

► **Erntedank**
Seite 5

► **Kinderbibeltag**
Seite 15

► **Reformationsjubiläum**
Seite 20





Angemerkt.....	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Veranstaltungen	5
Eltern-Kind-Seite	14
Kinder- und Jugendarbeit	15
Gottesdienste für Kinder und Familie	17
Gottesdienste in Feucht	18
Gottesdienste in Moosbach.....	19
Gottesdienste in der Region	19
500 Jahre Reformation.....	20
Aktiv gegen Missbrauch.....	22
Diakonie Herbstsammlung	23
Nachruf	24
Rückblick	25
Gruppen und Kreise	30
Diakonische Angebote.....	32
Freud und Leid	34
Unsere Kindertagesstätten	35
So erreichen Sie uns.....	36

Redaktionsschluss für November

6. Oktober 2025

Redaktionsschluss für Dezember

3. November 2025

Gemeindebriefeinlegen

Mittwoch, 29. Oktober, 15:00 Uhr

Abholung für Austräger ab 17:00 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt

Telefon: 09128 3395

E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128 3395

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:

Vanessa Grießhammer · Susanne Klier · Jutta Meier

Roland Thie · Claudia Windisch

Gesamtherstellung: Grafex · gutedrucke.de

Auflage: 3.200

Fotos: gemeindebrief.evangelisch.de, fundus.media/pages/home, und soweit nicht anders angegeben privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

Liebe Leserinnen und Leser,



wir wünschen uns Frieden und Gerechtigkeit als Rahmen für unser Leben. Aber was ist gerecht? Werde ich gerecht behandelt? Bin ich gerecht anderen gegenüber? Ist Gott gerecht?

Jesus erzählt dazu ein Beispiel: Im Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Matthäus 20), bekommen alle den gleichen Lohn - unabhängig von ihrer erbrachten Leistung. Diejenigen, die den ganzen Tag im Einsatz waren, beschwerten sich. Obwohl sie den vereinbarten Tageslohn von einem Denar erhalten haben, fühlen sie sich ungerecht behandelt.

Offensichtlich gibt es verschiedene „Gerechtigkeiten“ nebeneinander wie „Leistungs-“ und „Vertragsgerechtigkeit“, „Verteilungs-“, „Geschlechter-“ und „Chancengerechtigkeit“. Oft sind sie vermischt. Das macht es nicht leichter zu beurteilen, was gerecht ist und was nicht.

Mit dem Gleichnis setzt Jesus jedoch einen deutlichen Schwerpunkt auf die sogenannte „Bedarfsgerechtigkeit“, um zu zeigen: Gott achtet darauf, was jede und jeder braucht! Von einem Denar konnte man einen Tag leben. Ein früherer Mindest-Tageslohn also, oder in Jesu Augen die notwendige Grundsicherung für jeden Menschen.

Gott will, dass alle haben, was sie brauchen. Und es ist genug für alle da, wenn wir teilen. Neid und die Sorge, zu kurz zu kommen, stehen uns dabei allerdings oft im Weg. Aber wenn wir gemeinsam darauf achten, dass alle haben, was sie brauchen, und wenn wir bei Bedarf etwas abgeben oder selbst um etwas bitten, dann ist für alle gesorgt.

Der Dank an Gott für seine Gaben und das Teilen gehören zusammen. Das haben die Kinder am KiGo-Nachmittag beim Brotbacken, Spielen und in der Andacht zur Speisung der 5000 erlebt. Und das praktizieren wir alle Jahre wieder am Erntedankfest mit unseren Gottesdiensten und dem Kartoffelessen zugunsten unserer Partnergemeinden in Tansania.

Wir sehen uns dort!

Ihre

Barbara Thie

Bauausschuss tagt

Sanierung Kita Unterm Regenbogen

In den Sommerferien war als einziges Gremium des Kirchenvorstands der Bauausschuss aktiv und hat sich vor allem mit der brandschutztechnischen Sanierung der Kita Unterm Regenbogen beschäftigt.

So werden dort aus jedem Gruppenraum und aus einem Speiseraum vier zusätzliche Ausgänge aus dem Hochparterre geschaffen, von denen man mit außenliegenden Metalltreppen ins Freie kommen kann. Der Mehrzweckraum im Keller erhält eine Fluchttür nach draußen. Außerdem wird zwischen Alt- und Neubau eine Zwischentüre im Gang eingebaut. Damit werden zwei Brandabschnitte geschaffen, um den Flur wieder als Spielflur nutzen zu können. Der bisherige Personalraum wird zu einem Intensivraum für die heilpädagogische Arbeit und der bisherige Hortraum zum Personalraum.

Außerdem werden die Kinderbäder renoviert, sodass im kommenden Kita-Jahr die Kita Unterm Regenbogen aus den Containern an der

Schulstraße wieder in das Gebäude in der Fischbacher Straße umziehen kann und dort dann frisch renovierte und brandschutztechnisch ertüchtigte Räumlichkeiten vorfindet.

Im Oktober findet die nächste reguläre Sitzung des Kirchenvorstands am

► **Dienstag, 14. Oktober um 19:30 Uhr**

im Gemeindehaus Fischbacher Straße im Frieda-Kolb-Raum statt.

Pfarramt geschlossen

Bitte beachten Sie, dass das Pfarramt am

► **Freitag, 10. Oktober**

geschlossen ist.

ROLAND STROBEL

— Meisterbetrieb —



Spenglerei:

Ausführung sämtlicher Verblechungen an Gaupen-Kaminen-Blechdachern-Attikas

Dachdeckerei:

Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur für Betondachsteine und Tonziegel

**Garagendachsanierung • Balkonsanierung
Trapezblechdächer**

Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht

Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

ZIMMERER ARCHITEKTUR BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen, Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

Energieberater (HWK)

Kartoffeln, Kirche, Konfis

Einladung zum gemeinsamen Mittagessen an Erntedank

Am Wochenende des Erntedankfests bereitet das "Kartoffel-Team" wieder alles für ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus vor: Kartoffeln werden gewaschen und gekocht, Quark und Obatzda wird angerührt, Fisch wird filetiert und der Saal im Gemeindehaus wird eingedeckt und geschmückt.

Sie sind herzlich eingeladen, am

- **Sonntag, 5. Oktober**
ab 11:00 Uhr
ins Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

zum Mittagessen zu kommen. Wir freuen uns über Spenden, die an unsere Partnergemeinden in Tansania gehen.

Konfirmandinnen und Konfirmanden, die sich für dieses Aktionswochenende gemeldet haben, übernehmen den Service an diesem Tag.

Die Gottesdienste zum Erntedankfest:

- **10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**
Pfarrer Roland Thie und Kirchenchor
- **11:15 Uhr Familiengottesdienst**
Pfarrer Armin Kübler und
Team der Kita Unterm Regenbogen

Jutta Meier



"Babbeln und Karteln" in Moosbach

Spiele, Gespräche und mehr

Karteln, gute Gespräche, geselliges Miteinander in lockerer Atmosphäre – das gibt es jetzt erstmals am

- **Donnerstag, 9. Oktober**
von 19:00 bis 21:30 Uhr
im Gemeinderaum Heilig-Geist-Kirche,
Kirchenstraße 26

Bei diesem ersten Treffen sammeln wir Themen, die uns an künftigen Abenden interessieren. Anschließend wird gekartelt, ob Schafkopf, Rommé, Uno oder anderes. Was genau, entscheiden Sie als Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Für Getränke ist gesorgt.

Herzliche Einladung!

Armin Kübler

Barockes in St. Jakob

Konzert des
Goldbach-Ensembles Nürnberg

Evangelische Kirche St. Jakob Feucht

Sonntag, 5.10.2025
Beginn 17:00 Uhr

Einlass 16:30 Uhr

Eintritt: frei

Freiwillige Spende zur Förderung junger
Musizierender sind herzlich willkommen



Erlebnis.Kirche: "Mutig"

Action, Essen und Feiern mit Petrus

Bei der 2. Erlebnis.Kirche dreht sich alles um das Stichwort „MUTIG“:

- **Sonntag, 12. Oktober**
von 15:30 bis 18:00 Uhr
Katholische Kirche Herz-Jesu
und angrenzendes Pfarrzentrum,
Untere Kellerstraße 8
Pfarrer Armin Kübler und
das ökumenische Team Erlebnis.Kirche

Erlebnis.Kirche heißt, sich und Gott begegnen. Wir feiern einen bunten Nachmittag, der fröhlich, kreativ und auch ein bisschen wild sein darf. Eine besondere Zeit für die ganze Familie.



Viele Aktiv-Stationen laden zum Mitmachen ein: Dabei erwarten uns unter anderem ein Mut-Bingo, eine Blindverkostung, ein Blind-parcours und ein Kampf gegen den Wind. Ein Boot oder Armbänder können gebastelt werden. Mutige können über eine Slackline balancieren. Mit einer Ecke für die ganz Kleinen, mit viel Action und auch einer Café-Ecke für Erwachsene.

In einer gemeinsamen Feierzeit mit Video-sequenz erleben wir einen mutigen Petrus, der viel Mut und Vertrauen brauchte, genauso wie wir heute. In der letzten Stunde gibt es wieder Wertvolles und Leckereres zu essen, damit zuhause nicht mehr gekocht werden muss.

Herzliche Einladung an alle Kinder, Väter, Mütter, Omas, Opas, Onkel, Tanten ...

Armin Kübler

Frühstück

... einmal anders

Frauen unserer Kirchengemeinde laden ein zum Frühstückstreffen für Frauen

- **Samstag, 18. Oktober**
von 09:00 bis 11:30 Uhr
Gemeindehaus,
Fischbacher Straße 6

Thema: Blühe dort, wo du gepflanzt bist

Referentin: Gerlinde Burkhardt, Winkelhaid

Kostenbeitrag: 9,00 €

Um besser planen zu können, bitten wir um telefonische Rückmeldung bis spätestens

- **Dienstag, 14. Oktober**

bei Isolde Sachs

Telefon: 09128 4543

oder

Hannie Neunsinger

Telefon: 09128 8250



Marianne Obernöder

It's Teatime

Fairer Jakob startet mit Rabatt in die Tee-Saison

Nicht nur in Großbritannien kennt man die schöne Tradition der Teestunde, oftmals in Zusammenhang mit einem zwanglosen Treffen mit Familie oder Freunden.

Auch bei uns denkt man beim Nachmittags-tee an gemütliche Stunden, draußen bei den letzten Sonnenstrahlen des Sommers oder drinnen im Warmen, nach einem Spaziergang bei dem uns die ersten Herbststürme durchgepustet haben.

Was braucht man für eine gemütliche Teestunde? In erster Linie einen frischen, guten Tee. Unsere Empfehlungen für Sie:

- fein duftender Darjeeling – der Champagner unter den Tees
- Hochlandtee von den Gebirgsausläufern des Himalaya, möglichst pur
- Earl Grey, eine Mischung aus schwarzen chinesischen Sorten, mit Bergamottöl aromatisiert, schmeckt auch mit Milch oder Zitrone
- Grüner Tee mit leicht herbem Geschmack, sehr gesund, weckt die Lebensgeister

Dazu passen, ganz nach Ihrem Geschmack, Kuchen oder Kleingebäck, leckere Sandwiches und „very british“ Scones mit Creme Double und Marmelade, die am besten noch warm serviert werden.

Für den Start in die neue Tee-Saison erhalten Sie auf alle losen Gepa-Teesorten im Oktober einen Rabatt in Höhe von 5 %.

Das Team vom Fairen Jakob berät Sie gerne.

Edda Kresin

Rezept für Scones

225 g Mehl
1 EL Backpulver
50 g Butter
50 g Zucker
1 Prise Salz
150 ml Buttermilch
Mehl, Backpulver, Salz und Zucker mischen, Butter einreiben bis eine grobkrümelige Mischung entsteht.



Buttermilch zugeben und nur leicht unterarbeiten zu weichem, klebrigen Teig. Diesen auf bemehlter Fläche zu einer Scheibe von 2,5 cm flach drücken und mit runder Form Scones ausstechen, aufs Blech legen und mit Buttermilch bepinseln. Bei 200 °C (Umluft bei 180 °C) 10 bis 12 Minuten backen.



•Weltladen Feucht•

Öffnungszeiten:		DER FAIRE JAKOB
Montag	14:00 - 18:00 Uhr	Weltladen Feucht
Dienstag, Donnerstag		Hauptstraße 18 • 90537 Feucht
und Freitag	10:00 - 18:00 Uhr	Tel. 09128 7391675
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr	weltladen.stjakob-feucht@elkb.de
Samstag	9:30 - 13:00 Uhr	www.st-jakob-feucht.de

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel




Der Faire Jakob Feucht fairer_jakob

Kleidertausch für Herbst und Winter

"Fairer Jakob" lädt ein bei Kaffee und Kuchen

Zum Saisonwechsel im Kleiderschrank lädt das Team des Weltladen "Der Faire Jakob" zur Kleidertauschbörse ein:

► **Sonntag, 19. Oktober**
von 15:00 bis 17:00 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Jede Person darf mitbringen, was noch für einen Tausch geeignet ist. Damen-, Herren- und Kinderkleidung in allen Größen (XS bis XXL).

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Die Regeln

- Du bringst bis zu 10 Kleidungsstücke oder Accessoires mit. Bitte beachte: Deine Stücke sind sauber, gewaschen und in gutem Zustand. Geeignet ist alles, was Du selbst gerne mitnehmen würdest.
- Keine Unterwäsche!
- Wer etwas mitbringt, darf nach neuen Lieblingsteilen suchen.

Kleidung, die bis 17 Uhr nicht getauscht oder abgeholt ist, geben wir weiter an den Stöberladen.

Claudia Friedrich und Gisela Wolf



Adventskerze wandert von Haus zu Haus

5. Feuchter Adventsfenster sucht Gastgeber*innen

Auch im Dezember 2025 sollen unsere Adventsfenster wieder durch Feucht und Moosbach strahlen. Dafür suchen wir Familien und Gemeindemitglieder, die Lust haben, ein Fenster zu gestalten und am jeweiligen Tag eine kurze Andacht zu halten oder eine Geschichte vor ihrem Fenster zu lesen. Gleichzeitig wandert die Adventskerze von Haus zu Haus und trägt das Licht in jede Ecke unserer Kirchengemeinde.

Das Adventsfenster findet täglich

► **ab 1. Dezember jeweils um 17:00 Uhr**
statt.

Wer macht mit beim 5. Feuchter Adventsfenster – dem Adventskalender, bei dem hinter jedem Türchen eine Geschichte, Lieder und ganz viel Adventsstimmung wartet?



Der Anmeldezeitraum läuft

► **bis 25. Oktober**

Weitere Informationen und Terminbuchung bei Kerstin Morgenstern

Telefon: 09128 4070970

E-Mail: Adventsfenster-feucht@gmx.de

Kerstin Morgenstern

www.madameve.de
info@madameve.de

SPOTLIGHT FÜR SCHÖNEN SCHMUCK

Madam Eve
Schmuckdesign
Individuelle Entwürfe
Reparatur

EVELINE
GRAF

Tel.
09128 - 2843

Lerchenstr. 20
90537 Feucht

**Kundendienst
und Reparatur
für PKW's
aller Fabrikate**

AUTOHAUS GRAF
Schwabacher Straße 40
Feucht, ☎ 09128/5555

Turbulenzen im Leben

"St. Jakob tankt auf" stellt sich schwierigen Zeiten

Krisen prägen unsere Zeit, viele empfinden die Weltlage bedrohlich: Persönlich und privat können wir auch jederzeit in Turbulenzen geraten. Wie können wir als Christen gut mit schwierigen Zeiten umgehen? Danach fragen wir im Tankt-Auf-Gottesdienst unter dem Thema „Mit schwierigen Zeiten umgehen“.

Herzliche Einladung zu Gottesdienst kreativ und anders mit Band und etlichen Überraschungen am

► **Sonntag, 26. Oktober**
um 19:00 Uhr
in der Jakobskirche

Armin Kübler

Gott erfahren in der Stille

Kontemplatives Gebet - Einführung und Ausprobieren

Wer möchte nicht fest und innerlich stark sein wie ein Baum, der Stürmen und Herausforderungen trotz und dessen Leben blüht? Paulus schreibt im Brief an die Kolosser 2,7: „Seid in Christus verwurzelt und auf ihm gegründet!“ Dann hätten wir Halt und eine gute Versorgung mit den nötigen Nährstoffen für die Seele.

Seit Jahrhunderten betonen geistliche Lehrer, dass dies am besten durch eine konsequente Wendung unserer Aufmerksamkeit weg von den Dingen im Außen hin zu unserem Innen ermöglicht wird. Es geht darum, den Gott, der in uns immer schon da ist, auch wahrzunehmen. Dazu dient das kontemplative Gebet, eine Gebetsweise, die sich vom Denken und Tun, das an der Außenwelt anhaftet, abwendet und mehr in einem „Schauen“ besteht. Der Kontemplative verweilt in Stille auf die Mitte, auf Christus, auf Gott, und gelangt dadurch mit der Zeit zu einer ungekannten Tiefe der Gotteserfahrung, die großen inneren Frieden schenkt, Liebe und Kraft.



Ich lade ein, sich mit mir auf diesen Weg zu begeben. Ein erstes Treffen findet statt am

► **Mittwoch, dem 29. Oktober**
von 19:00 bis 20:15 Uhr
im Mesnerhaus

Nach einer Einführung werden wir das kontemplative Gebet für uns ausprobieren.

Weitere Treffen am selben Ort und zur gleichen Zeit sind vorgesehen:

► **26. November**
► **17. Dezember**

Armin Kübler

Die Frau im Judentum Von biblischer Zeit bis heute

► **Donnerstag, 9. Oktober, 15:00 Uhr**
Evang. Haus am Schlossplatz, Altdorf

Der Vortrag beleuchtet die Stellung der Frau und ihre Veränderung im Laufe der Zeiten in den unterschiedlichen Strömungen des Judentums – von biblischer Zeit bis heute.

Referentin: Rabbinerin Dr. A. Yael Deusel

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer

E-Mail: annette.scherer@elkb.de

Telefon: 0170 9881604



...NAH am Menschen!

Atem – ein Wegweiser Workshop in Feucht

► **Samstag, 11. Oktober**
10:00 bis 12:00 Uhr
Mesnerhaus, Hauptstr. 58, Feucht

Der Atem ist eng mit allen physischen und psychischen Vorgängen des Menschen verbunden. Durch unterschiedliche Übungen wird ein Atembewusstsein entwickelt, Spannungen können sich lösen und das Wohlbefinden wird gestärkt.

Anmeldung bis

► **6. Oktober**

Per E-Mail an: annette.scherer@elkb.de

Teilnahmegebühr: 20,00 bis 25,00 €, im eigenen Ermessen

Referentin: Rayka Wehner, Diplomsängerin und Diplommusikpädagogin

Hauptstraße 60 • 90537 Feucht • Tel. 09128 3478
info@schuh-hommel.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18:30 Uhr
Samstag 9 - 16:00 Uhr

Bewerbungsphotos Bilderrahmen Reportagen
„Dein modernes Fotostudio.
Dein Top-Fotofachgeschäft.
Und das mit Tradition.“
John-Oliver Hesse
 **FOTO+STUDIO HESSE**
Inhaber: Harald Hesse, Fotografenmeister
Hauptstraße 59
(Ecke Regensburger Straße)
90537 Feucht
Telefon 09128-12512
www.fotohesse.de

Fürth – eine Stadt mit vielfältiger Tradition

Nachmittagsausflug im Oktober

Da wir den für Juni geplanten Besuch abgesagt haben, wollen wir ihn nun im Oktober nachholen. Das im 19. Jahrhundert mit Nürnberg zusammengewachsene Fürth hatte einst drei Herren, nämlich den Bamberger Fürstbischof, die Reichsstadt Nürnberg und die Ansbacher Markgrafen. Dies führte über Jahrhunderte zu vielen Spannungen und Streitigkeiten, die erst endeten, als die Stadt 1806 zu Bayern kam. In allen geschichtlichen Epochen hatte das Judentum wesentliche Bedeutung für das religiöse und wirtschaftliche Leben der Stadt.

Unser Rundgang führt uns zunächst zum eindrucksvollen Rathaus mit dem mächtigen Turm, der an den Palazzo Vecchio in Florenz erinnert.



Über die Königstraße, vorbei am sehenswerten jüdischen Museum, gelangen wir zum Kern der Altstadt mit seinen malerischen Höfen und alten Fachwerkhäusern. Dann besuchen wir die ehrwürdige Michaeliskirche, welche die Stürme der Zeit wohlbehalten überstanden hat. Wir schlendern durch die Gustavstraße mit ihren gemütlichen kleinen Gaststätten zum Stadtpark, wo wir im Stadtcafé unseren Ausflug ausklingen lassen.

Gegen 18:00 Uhr machen wir uns wieder auf den Heimweg.

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Die Gesamtkosten der Gruppenführung in Höhe von 45,00 € teilen wir uns auf.

Wir treffen uns am

► **Donnerstag, 30. Oktober um 12:15 Uhr
am Bahnhof Feucht**

Abfahrt: 12:37 Uhr mit S1

Rückkehr: 19:00 Uhr in Feucht

Wir fahren mit VGN-TagesticketPlus (2 Personen 16,10 €) oder eigenem Deutschlandticket.

Telefonische Anmeldung im Pfarramt am

► **Donnerstag, 23. Oktober
in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr**

Telefon: 09128 912936

Helmut Schmidt

V wie Verzeihen – eine Fleck-Geschichte

Was in der Kirche passiert – von A bis Z

Lea starrt mit großen Augen auf das Sofa. Ein riesiger Fleck breitet sich dort aus. Ihrem Bruder Jonas entweicht ein plötzlicher Schrei: „Aaaaah!“ Saft auf Mamas schönem Sofa! „Oje, da haben wir aber richtig Mist gebaut“, schickt Lea etwas ruhiger hinterher, „Wir sollten doch am Tisch trinken.“ Jonas, zwei Jahre älter als Lea, hatte es herausgefordert, als er meinte: „Lass uns lieber zum Sofa gehen, da ist es bequemer.“

Nun ist der Becher umgekippt und ihnen steht großer Ärger bevor. Der nasse rote Fleck auf dem Sofa sieht richtig eklig aus. Da wird Mama sicher wütend werden. Sie hatte das Trinken auf dem Sofa immer verboten.



Ziemlich ratlos überlegen sie, was sie tun können. Da hören sie Mamas Schritte näherkommen. Jonas legt schnell ein Kissen über den Fleck. Dann setzen sie sich mit ihren BEchern wieder an den Tisch. Mama bemerkt das Missgeschick zunächst nicht. Doch später am Abend entdeckt sie natürlich den Fleck und wird sehr ärgerlich. Mit säuerlicher Miene schrubbt sie das Sofa sauber.

Lea entschuldigt sich und weint. Mama sieht, wie sie unter dem eigenen Missgeschick leidet. Sie nimmt Lea in den Arm und sagt: „Ich verzeihe dir und Jonas auch!“ Lea fragt: „Und du bist uns nicht mehr böse? Vorhin warst du ganz schön sauer!“

Mama antwortet: „Ja, das war ich, aber dann habe ich mich daran erinnert, dass Gott den Menschen gesagt hat, dass wir verzeihen und uns immer wieder versöhnen sollen. Gott verzeiht uns ja auch immer wieder. Und dein Weinen gab mir den Rest. Ich habe gemerkt, dass es dir wirklich leidtut. Da kann ich euch doch gar nicht mehr böse sein.“

Jonas hat die Szene von der Türe aus heimlich verfolgt. Auch er ist erleichtert, springt ins Zimmer und ruft ganz laut: „Danke fürs Verzeihen! Verzeihen ist cool!“

Mama freut sich und bemerkt trocken: „Na hoffentlich wisst ihr das dann auch noch, wenn ihr euch mal so richtig über jemanden ärgern müsst!“

Armin Kübler

KINDERBIBEL ABENTEUER TAG

für Kinder von 6-10 Jahren

Kosten: 6€

Buß- und Betttag

Mittwoch, 19.11.2025

8.30 - 15 Uhr

Betreuung ist ab 8 Uhr möglich

Evangelisches Gemeindehaus
Flurstraße 4 90592 Schwarzenbruck



Die Anmeldung ist über den QR Code
oder auf der Website ihrer
Kirchengemeinde möglich



Diakon Jonas Makari | 0157 34892599 jonas.makari@elkb.de

Konfi-Event 2025

Kirche in einem anderen Licht

Erlebe gute Musik und Message und treffe dabei auch noch auf andere Konfirmand*innen aus dem ganzen Dekanat beim Konfi-Event 2025 am

► **Samstag, 18. Oktober um 18:00 Uhr**
in der Laurentiuskirche in Altdorf

Das Konfi-Event-Team bereitet ein tolles Programm mit Musik, Band, Ansprache und Aktion für Dich vor.

Jonas Makari

Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

► **Freitags ab 18:00 Uhr**
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt: Sebastian Raum

Telefon: 0163 6711132

Infos zu Aktionen der Evangelischen Jugend:

st-jakob-feucht.de/aktionen



[ej.feucht](https://www.instagram.com/ej.feucht)

Weitere Infos findest Du unter: www.ej-altdorf.de

ON THE WAY!

JUGENDGOTTESDIENST

Freitag 10.10.2025 19:00 Uhr

Martin-Luther-Kirche
Dürerstraße 4, 92353 Postbauer-Heng

Evangelische Kirchengemeinde
Postbauer-Heng

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Altdorf

Kindergottesdienst und Familien-Gottesdienste

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten für die ganze Familie:

Sonntag, 5. Oktober um 11:15 Uhr

Familiengottesdienst an Erntedank in St. Jakob
mit anschließendem Kartoffelessen im Gemeindehaus

Sonntag, 12. Oktober von 15:30 bis 18:00 Uhr

Erlebnis.Kirche in der katholischen Kirche Herz Jesu

Am darauffolgenden Sonntag feiern wir parallel zum Hauptgottesdienst einen Kindergottesdienst. Wir beginnen um 10:00 Uhr zusammen mit den Erwachsenen in der Jakobskirche. Beim ersten Lied gehen die Kinder dann ins Mesnerhaus nebenan.

Kindergottesdienst zur Themenreihe „David – klein und echt stark“

19. Oktober Angeschlichen und abgeschnitten

Am 26.10. und am 02.11. ist kein Kindergottesdienst.



Taufgottesdienste

Samstag, 4. Oktober, Heilig Geist

Pfarrer Armin Kübler

Samstag, 18. Oktober

Pfarrer Roland Thie

Samstag, 15. November

Pfarrerinnen Barbara Thie

Sonntag, 14. Dezember

Pfarrerinnen Barbara Thie

Samstag, 20. Dezember

Pfarrer Armin Kübler

Gottesdienste in Feucht

Sonntag, 5. Oktober Erntedank	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Pfarrer Roland Thie und Kirchenchor 11:15 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Armin Kübler und Team Kita Unterm Regenbogen
Sonntag, 12. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis	15:30 Uhr Erlebnis.Kirche in Herz Jesu Pfarrer Armin Kübler und ökumenisches Team
Mittwoch, 15. Oktober	15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried Seiler Pfarrer Armin Kübler 16:30 Uhr Andacht mit Abendmahl im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss Pfarrer Armin Kübler
Donnerstag, 16. Oktober	19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in Herz Jesu Hildegard Kues und Team
Sonntag, 19. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation Pfarrerinnen Barbara Thie 18:00 Uhr Konfi-Andacht Pfarrerinnen Barbara Thie und Konfis
Sonntag, 26. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	19:00 Uhr St. Jakob tankt auf - Gottesdienst Pfarrer Armin Kübler und Team
Freitag, 31. Oktober Reformationsfest	19:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag Pfarrer Armin Kübler
Sonntag, 2. November 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Martina Strauß



Herzlich willkommen zum Kirchenkaffee

Bleiben Sie gerne am Sonntag nach dem Gottesdienst in St. Jakob noch zusammen und genießen Sie eine Tasse Kaffee oder Tee.
Herzliche Einladung!

Gottesdienste in Moosbach

Sonntag, 5. Oktober Erntedank	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 19. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 2. November 20. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Martina Strauß

Besondere Gottesdienste in der Region und im Dekanat

Freitag, 31. Oktober Reformationsfest	19:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag Laurentiuskirche Altdorf Dekanin Veronika Zieske und Pfarrer Dominik Pillmayer
--	---

Das Motto zu „500 Jahre Reformation im Nürnberger Land“ nehmen wir zum Anlass, in einem ökumenischen Festgottesdienst in der Laurentiuskirche die Brücke von der Vergangenheit in Gegenwart und Zukunft eines Miteinanders der Konfessionen zu schlagen. Pfarrer Dominik Pillmayer (Pfarrverband Altdorf) und Dekanin Veronika Zieske begeben sich miteinander auf die Zeitreise. Beim anschließenden Empfang in der Laurentiuskirche ist Gelegenheit zum Gespräch bei einem Glas Sekt. Der Abend wird durch den Dekanatsposaunenchor unter der Leitung von Harald Gries musikalisch gestaltet.

Sonntag, 2. November 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl "70 Jahre Martin-Luther-Kirche: Martin Luthers Choräle" Pfarrerinnen Alexandra Dreher und Posaunenchor Schwarzenbruck
---	---



500 Jahre Reformation in Feucht: Was bleibt?

Jubiläumsveranstaltungen enden am Reformationstag



freiheit · glaube · zukunft
1525 - 2025

„Im Jahr 1525 wurde in der freien Reichsstadt Nürnberg und – als zu Nürnberg gehöriges Gebiet – auch im Nürnberger Land der „neue Glaube“ eingeführt: Per Erlass schaffte der Nürnberger Rat die alten Privilegien der Geistlichkeit ab und trieb behutsam, aber unnachgiebig die Einführung der Reformation nach der Lehre Martin Luthers voran. Auch unsere Feuchter Jakobskirche und damit unsere Kirchengemeinde wurde so evangelisch. Auf der Tafel der Geistlichen in der Sakristei unserer Kirche ist Georg Leyboldt im Jahr 1525 als der erste evangelische Feuchter Pfarrer genannt.

Nicht nur im Glauben und in der Theologie wurden neue Wege gegangen, sondern auch radikale gesellschaftliche, kulturelle und geistige Veränderungsprozesse wurden damit ausgelöst, die unser Denken und Leben bis heute beeinflussen.“ – so habe ich im Januar-Gemeindebrief den Auftakt gesetzt zu unserem Jubiläumsjahr „500 Jahre Reformation in Feucht“. Einige Veranstaltungen haben wir dazu angeboten, der Gottesdienst zum Reformationstag am 31. Oktober wird den Abschluss bilden.

Da war der hervorragend besuchte Vortragsabend im März mit Walter Stadelmann und mir, wo nach einer grundlegenden Einführung in die „große“ Geschichte mit dem

Blick auf das Nürnberger Religionsgespräch vom März 1525 Walter Stadelmann seine Forschungen in Bezug auf die „kleinen Leute“ in Feucht präsentierte und uns zeigte, dass die Reformation getragen wurde von vielen ganz normalen Menschen: Beamt*innen, Handwerker*innen und Pfarrern mit ihren Frauen. Sie alle haben erlebt: Reformation, das ist eine Befreiung von den engen Zwängen des Alten hin zu Selbstbestimmtheit und Eigenverantwortung.

Im April dann das Konzert von unserem Posaunenchor und unserem Kirchenchor mit „Musik der Reformationszeit“, gleichermaßen ein Produkt der Reformation: ein jeder und eine jede ist eingeladen zu singen und zu musizieren. Und dann noch die wunderbare Musik, die in der Tradition unserer evangelisch-lutherischen Kirche entstanden ist unter dem Leitwort „soli deo gloria“ – „allein Gott zur Ehre“!

Frech und fröhlich präsentierte das Frauenkabarett „Die Avantgardinen“ Weltliches und Kirchliches am Vorabend des Gemeindefestes im Juli und hat gezeigt, dass die immer wieder als „spaßbefreit“ geltenden Evangelischen sich auch selber auf die Schippe nehmen können.

Ein Höhepunkt war sicher der Auftritt von Martin Luther aus Wittenberg alias Bernhard Naumann beim Gemeindefest: sowohl im Gottesdienst als auch beim fröhlichen Treiben ließ er auf beeindruckende Weise Geschichte lebendig werden und rief für viele von uns noch einmal die Motive Martin Luthers in Erinnerung,

warum es im 16. Jahrhundert eine Erneuerung der Kirche brauchte: zurück zu den Anfängen des Glaubens – allein die Schrift, allein die Gnade, allein der Glaube, allein Jesus Christus – um auf die Fragen des Menschen in der beginnenden Neuzeit Antworten zu finden!

In ganz anderer Form ist Martin Luther auch noch aufgetaucht: als große Playmobil-Figur im Schaufenster im Seilerhaus und an verschiedenen Stationen am Gemeindefest, wo die kleine Ausgabe der Figur auch gekauft oder gewonnen werden konnte.

Im September dann das Konzert mit „Tanto Quanto“ im Spannungsfeld von Musik der Reformation und Musik der Moderne. Ja, auch das ist wichtiges Anliegen der Reformation: Neues nicht einfach abwehren, offen sein für andere Themen, andere Motive, andere Musik. Denn Kirche und Menschen sind immer wieder dazu aufgerufen, neu zu fragen, neu

zu suchen, neue Antworten auf die Herausforderungen der Zeit zu finden.

Und seit der März-Ausgabe des Gemeindebriefs haben Menschen für sich die Frage zu beantworten versucht: „Reformation bedeutet für mich ...?“ Ein großes Dankeschön an Berthold Semann, Matthias Schulz, Armin Kübler, Hannes Schönfelder, Siegfried Dorn, Klaus Schoderer, Bernhard Naumann und Mauri Schlösser, die uns an ihren Gedanken haben teilhaben lassen!

Bleibt zu hoffen, dass nach dem Gottesdienst zum Reformationsfest

► **am 31. Oktober um 19:00 Uhr
mit Pfarrer Armin Kübler in St. Jakob**

als Abschluss unseres Reigens an Jubiläumsveranstaltungen, die Reformation in Feucht weitergeht, auch in den nächsten 500 Jahren!

Roland Thie



Schutzkonzept & Basisschulungen

Auseinandersetzung zur Prävention geht voran

Vor über einem Jahr waren alle Verantwortlichen aus unseren Gruppen und Kreisen zu einer Erstinformation eingeladen. Der Präventionsausschuss des Kirchenvorstands mit Kerstin Morgenstern, Sebastian Raum und Jutta Meier hatte den Prozess auf dem Weg hin zum Schutzkonzept unserer Kirchengemeinde vorgestellt. Gleichzeitig wurden die Ehrenamtlichen aufgefordert, im Austausch innerhalb der Gruppen und Kreise eine Risiko- und Potentialanalyse durchzuführen. Rückmeldungen daraus flossen bereits an der ein oder anderen Stelle in Maßnahmen zur Verringerung von Risikofaktoren, die sexualisierte Gewalt begünstigen. So wurden z. B. Sichtschutzfolien an die Fenster der Toiletten im Gemeindehaus angebracht und Schlüssellisten überprüft.

Aud die Hauptamtlichen unserer Kirchengemeinde diskutierten die Risiken innerhalb ihrer Tätigkeiten, und die Ergebnisse werden unter anderem in eine Nutzungsordnung für die einzelnen Gemeinderäume fließen. Großen Raum nahmen dabei vor allem die Überlegungen ein, wie der Schutz aller Beteiligten in Seelsorge-Situationen größtmöglich gewahrt werden kann.

Als nächsten Schritt werden wir bewerten, wer aufgrund seiner Tätigkeit ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen muss. Als Kriterien gelten dabei die Zielgruppe, mit der gearbeitet wird, sowie Art, Dauer und Intensität der Tätigkeit.

Gleichzeitig gilt es, alles im Schutzkonzept niederzuschreiben, so dass dieses den Überprüfungskriterien der landeskirchlichen Fachstelle entspricht und abgenommen wird. Einreichungsfrist ist der 31. Dezember 2025.

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Parallel haben wir begonnen, Basisschulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt in der Region und im Dekanat anzubieten. Nach den Schulungsterminen in Winkelhaid und Feucht gibt es noch einen weiteren Termin in unserer Region am

► **Freitag, 21. November,**
15:00 bis 18:30 Uhr
in Rummelsberg

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich über den Link oder den QR-Code an:

<https://www.evangelische-termine.de/d-7611299>



Für die Mitarbeitenden in unseren Kindertagesstätten finden interne Schulungen statt, die wir als Träger verpflichtend einführen.

Wenn Sie mehr wissen möchten oder Fragen haben, melden Sie sich gerne bei Diakonin Jutta Meier.

Kontakt:

Telefon: 09128 16738

Mobil: 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Jutta Meier

Egal was ist ...

die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist da – auch in Feucht!

Manchmal gerät das Leben aus den Fugen: Probleme am Arbeitsplatz, mit dem Vermieter oder Behörden sowie familiäre oder finanzielle Schwierigkeiten können zu einer großen Belastung werden. Gerade in besonderen Lebenslagen ist es oftmals schwierig, ganz alleine zurecht zu kommen. Die Mitarbeitenden der KASA lassen die Ratsuchenden nicht allein mit ihren Fragen und Problemen. Sie kennen die diakonischen Angebote in der Region und suchen gemeinsam nach der passenden Anlaufstelle.



In Feucht ist Claudia Brunner-Arnds seit 2018 Teil der Diakonie NAH e.V. und engagiert sich u. a. am Standort Feucht in der KASA – der Allgemeinen Kirchlichen Sozialarbeit.

„Ich bin eine Hausärztin für soziale Fragen“, beschreibt sie selbst ihre Rolle. Menschen kommen mit ganz unterschiedlichen Anliegen zu ihr – von finanziellen Sorgen über familiäre Krisen bis hin zu Fragen rund um Pflege, Behinderung oder Wohnungslosigkeit.

Kontakt: Claudia Brunner-Arnds
Diakonin/Sozialarbeiterin

Treffpunkt Alleinerziehende
Energiesparprojekt
Stöberladen

Nachbarschaftshilfe Feucht/Moosbach

Gemeindehaus, Fischbacher Straße 6, Feucht

Telefon: 09128 724800

E-Mail: claudia.brunner-arnds@diakonie-nah.de



Bitte unterstützen Sie die Beratung und Unterstützung durch die Mitarbeiter*innen der Diakonie mit Ihrer Spende im Rahmen der

► **Herbstsammlung**
vom 13. bis 19. Oktober

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Dem Gemeindebrief liegt die Informationsbroschüre zur Herbstsammlung mit einem Zahlschein für Ihre Spende bei.

Spendenkonto der Kirchengemeinde:

Sparkasse Nürnberg
DE69 7605 0101 0578 0030 71

Verwendungszweck:
Diakonie Herbstsammlung 2025



Herzlichen Dank!

Bischof, Brückenbauer, Menschenfreund

Nachruf auf früheren Landesbischof Johannes Friedrich

Der frühere Landesbischof, Dr. Johannes Friedrich, ist am 3. September im Alter von 77 Jahren in Nürnberg im Kreis seiner Familie verstorben.



Johannes Friedrich, 1948 geboren, war zunächst Studierendenpfarrer in Nürnberg und anschließend Probst an der Erlöserkirche in Jerusalem. Von 1991 bis 1999 war er Stadtdekan von Nürnberg. Und 1999 wurde er dann zum Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern gewählt. Nach seiner Amtszeit als Landesbischof ging er 2011 für eineinhalb Jahre als Dorfpfarrer nach Bertholdsdorf

im Dekanat Windsbach, bevor er 2013 in den Ruhestand trat.

Im September 2010 war Johannes Friedrich im Rahmen einer Visitation des Dekanats Altdorf auch in Feucht: Nach der Besichtigung der Firma Atotech stand die Kinderkrippe St. Jakob auf dem Programm, die sich auf dem Firmengelände befand und deren Gebäude der Kirchengemeinde kostenfrei von Atotech zur Verfügung gestellt wurde. Mitarbeiterinnen und Krippenkinder sangen ihm ein Begrüßungsständchen und überreichten ihm ein selbst gestaltetes Plakat. Aufmerksam lauschte Johannes Friedrich, selbst mehrfacher Großvater, im Schneidersitz am Boden sitzend. Nach dem Eintrag ins Goldene Buch des Marktes Feucht im Rathaus informierte er sich in der damals noch im Gemeindehaus angesiedelten Beratungsstelle „Krebspunkt“ des Diakonischen Werks Altdorf-Neumarkt-Hersbruck über deren Arbeit für Krebskranke und ihre Angehörige.

Den Menschen, die ihm damals in Feucht begegnet sind, blieb er als nahbarer und zugewandter „Bischof zum Anfassen“ in guter Erinnerung. Der jetzige Landesbischof Christian Kopp würdigt sein Wirken: „Johannes Friedrich hat vorgelebt, wie der christliche Glaube die Freiheit schenkt, das Leben gut zu gestalten. Für ihn war seine persönliche Beziehung zu Gott Antriebskraft für seine Arbeit. Er war ein ökumenischer Brückenbauer, der für eine Kirche mitten in der Welt eintrat.“

Roland Thie

Ehrenamtliche verschenken Zeit

Zum Glück gibt es die Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe unter dem Motto „Miteinander Füreinander“ unserer Kirchengemeinde besteht aus Helferinnen und Helfern, die sich gerne ehrenamtlich engagieren.

Sie unterstützen Personen in der Marktgemeinde Feucht mit ihrer Freizeit und leisten Hilfe, wo es notwendig ist. Zum Beispiel in Form von Einkaufen, Hausbesuchen, Begleitung beim Spaziergang oder bei Arztbesuchen. Zudem sorgen sie für Mobilität mit Fahrdiensten in Feucht und Moosbach.

Die Gruppe der Helfenden hat sich zum Sommerfest im Kirchgarten getroffen und ließ

sich das angerichtete Buffet und Getränke schmecken. Bei sommerlichen Temperaturen blieb man gerne im schattigen Kirchhof zum regen Austausch über Erfahrungen und zum gegenseitigen Kennenlernen!

Die Bürgerinnen und Bürger aus der Marktgemeinde schätzen diese Einrichtung sehr. Der Dank an die Helfer – Zufriedenheit und ein Lächeln – macht beide Seiten glücklich.

Monika Lang



Singen unter der Linde

Volkslieder und Gemeinschaft – gut fürs Gemüt

Unter der Linde – ein Motiv, das in einer ganzen Reihe von Volksliedern vorkommt. Unter der Linde – traditionell auch ein Platz, wo man zum Singen zusammengekommen ist.

So hat sich auch in diesen Sommerferien wieder eine ganze Menge singfreudiger Menschen unter der Linde im Kirchgarten von St. Jakob getroffen, um angeleitet und am E-Piano begleitet von Kantor Wolfram Wittekind bekannte und weniger bekannte Volkslieder zu singen.

Wolfram Wittekind hat es trotz gesundheitlicher Einschränkung sehr gut verstanden, auf die Bedürfnisse der Sängerinnen und Sänger einzugehen, und manches Lied ad hoc in eine tiefere Lage transponiert.



Nach einer guten Stunde fröhlichen Singens waren sich alle einig, dass zusammen Singen gut ist fürs Gemüt, und man konnte beobachten, wie der eine oder die andere regelrecht beschwingt nach Hause ging.

Roland Thie

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
www.buchhandlungkuhn.de
buchhandlungkuhn@t-online.de

**Buchhandlung
KUHN**

Hauptstraße 20
90537 Feucht

Telefon: 09128920532
Fax: 09128 920534

Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.

Seit über 55 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!

FISCHER KG

Reparatur- und Kundendienstwerkstatt
für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung
HU/AU/TÜV
Oldtimerreparatur
Fahrzeugverkauf
Reifenservice & Einlagerung
Hol- und Bringservice
Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG
Bogenstraße 31
90537 Feucht
Tel. 0 91 28 / 77 50
Fax 0 91 28 / 1 46 54
www.hansfischerkg.de
info@hansfischerkg.de

Frauenkreis pilgert „im Kleinformat“

Psalm 23 führt Teilnehmerinnen durch Rummelsberg

10 Frauen waren der Einladung zum abendlichen „Pilgern im Kleinformat“ gefolgt und hatten sich in Rummelsberg mit Pfarrerin Barbara Thie auf den Weg gemacht.

An sechs Stationen gab es jeweils einen Impuls zu Abschnitten aus Psalm 23 als Anregung für die nächste Wegstrecke.

Zum Thema „Gott führt mich zum frischen Wasser. Er erquickt meine Seele.“ erhielten die Teilnehmerinnen am Brunnen vor dem Brüderhaus einen Schluck frisches Wasser und den Auftrag, sich in der Umgebung gegenseitig auf Schönes oder Interessantes hinzuweisen, das ihnen die Seele erquickt. Bei der Suche entstand auch dieses Foto an der Figurengruppe „Effata“ („Tu dich auf!“) von Ernst Steinacker.

Barbara Thie



Was hat Jesus mit Pizza zu tun?

Teilen stand im Mittelpunkt des Kigo-Nachmittags

„Die Zeit war eigentlich viel zu kurz!“, meinten viele, so kurzweilig und interessant war das Programm beim Kindergottesdienst-Nachmittag „Jesus sagt: Ich bin das Brot!“.

In drei altersgemischten Gruppen beschäftigten sich 27 Kinder mit der Frage, was Jesus mit dieser Aussage gemeint haben könnte, und formulierten: „Wie das tägliche Brot gibt Jesus uns Kraft zum Leben.“ Eine Gruppe gestaltete eine Collage zu dem, was wir zum Leben brauchen. Alle Kinder sangen verschiedene Brotlieder und schauten sich in der Jakobskirche das Vortragekreuz genau an: Sie erkannten, dass Jesus darauf als Brot des Lebens dargestellt ist, und konnten kleine Papier-Modelle davon durchrubbeln. Bei einem Würfelspiel zum Teilen erlebten sie, wie schön es ist, wenn andere teilen und man etwas geschenkt bekommt und wie schön es ist, wenn man teilt

und anderen damit eine Freude macht. Aber auch dass es nicht allen leichtfällt, etwas abzugeben von dem, was sie haben.



Der Höhepunkt des Nachmittags war für alle, dass sie bei Pomodore2go ihr eigenes Pizzabrot formen, mit etwas Öl, Salz und Rosmarin bestreuen und dann beim Backen zusehen durften. In kleinen Pizzakartons brachten sie die warmen Brote in den Kirchgarten und verzehrten sie dort genüsslich mit Wasser, frischem Obst und Gemüse.



POMODORE
2go

Schwabacher Str. 13 - Feucht

Tel.: 09128 - 2933

Traditional • Italian • Handmade
DIE PIZZA



In der Abschlussandacht mit den Eltern stand dann mit der Erzählung der Speisung der 5000 nochmal das Teilen im Mittelpunkt: Wenn alle dankbar sind für das, was Gott ihnen geschenkt hat, und mit anderen teilen, dann reicht es für alle.

Den Kindern hat der Nachmittag viel Spaß gemacht und auch die Eltern waren sichtlich angetan. Ein herzliches Dankeschön an das Team von Pomodore2go, Nele Pfeufer, Annette Rimroth, Susanne Römer und Lydia Witzschas vom KiGo-Team, sowie an die beiden Konfis Natalie und Kefas für die tolle Planung und Durchführung dieses Kigo-Nachmittags!

Auf Wiedersehen im Kigo!

Barbara Thie



Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Koordination für alle Gruppen in Feucht:
Bianca Herbst · Telefon: 0170 3287365

Montag

15:00 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Ganna Gruber
Telefon: 0176 61868237

Mittwoch

09:00 bis 11:00 Uhr · 1./2. Halbjahr 2024
Kontakt: Franz Bauer
Telefon: 0176 56815575



Wöchentliche Müttergebetskreise:
mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389
donnerstags 8:30 Uhr bei Doro Bohner
Telefon: 0160 96035458

Kirchenmusik

Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Musikalische Leitung:
KMD Ralf Tochtermann
Jungbläserausbildung auf Anfrage
Organisation
Kontakt: Bettina Ordner
Telefon: 0176 51506430
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

Kinderchöre

Jakobienchen
Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobien
Kinder der 1. und 2. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Hummeln
Kinder ab der 3. Klasse
Montag, 18:30 bis 19:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram.wittekind@elkb.de

Gospelchor

Montag 19:30 bis 21:00 Uhr
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram.wittekind@elkb.de

Feucht

Frauenkreis Feucht

Mittwoch, 8. Oktober, 19:30 Uhr
„Glaubensbekenntnisse – Erfahrungsschatz, Ermutigung und Zumutung“
mit Pfarrerin Barbara Thie
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Barbara Thie und Bettina Göttle
Telefon: 09128 912935
E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Seniorenclub Feucht

Montag, 14:30 Uhr
06.10. Geburtstagskaffee September
13.10. Weinfest
20.10. Vortrag Florian Kruhme,
Referent Brot für die Welt
27.10. Hoffnungstexte,
Dr. Reinhard Prechtel
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt: Heidi Hofbeck
Telefon: 09128 5231

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1., 3. und 4. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr
Kontakt: 09128 6409

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Rufen Sie bitte bei der Kontaktstelle
Selbsthilfegruppen Nürnberger Land an.
Telefon: 09151 9084494

Bibelseminar

Seniorenzentrum · Am Zeidlerschloss
Mittwoch, 1. Oktober, 19:30 Uhr
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 912935

Moosbach

Frauenkreis Moosbach

Mittwoch, 8. Oktober Herbstausflug
15:00 Uhr Treffpunkt für Fahrgemeinschaft an der Heilig-Geist Kirche
Bitte anmelden!
Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Krabbelgruppe Moosbach

Donnerstag, 10:00 bis 11:00 Uhr
Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Kontakt: Martina Nehr
Telefon: 0151 44140564

Babbeln und Karteln

Donnerstag, 9. Oktober,
19:00 bis 21:30 Uhr
Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Kontakt: Pfarrer Armin Kübler
Telefon: 09128 14747

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Ansprechpersonen im Dekanat Altdorf

Wenn Sie als selbst Betroffene*r Unterstützung brauchen oder Sie als Mitarbeiter*in einen konkreten Verdacht haben oder eine betroffene Person Ihnen von dem erzählt, was sie erlitten hat.

Sara Neidhardt
Telefon: 09187 9674076
E-Mail: sara.neidhardt@elkb.de

Stefan Schurkus
Telefon: 0170 6129690
E-Mail: stefan.schurkus@elkb.de

Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.

Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck
Telefon: 09151 8377-27
Fax: 09151 8377-30
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-nah.de
Internet: www.diakonie-nah.de

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 1737

Suchtberatung

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 7897

Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981
E-Mail: fachstelle-pflegende@rummelsberger.net
Sprechstunden in Feucht:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Seniorenzentrum Gottfried Seiler
Zeidlersiedlung 60

Rummelsberger Hospizarbeit

Sterbebegleitung
Telefon: 0175 1624514

**Diakoniestation
Begleitende Soziale Dienste
für kranke und alte Menschen**

Altdorfer Straße 5 - 7
Schwester Sandra Roßner
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099
Pflegenotruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss

Altdorfer Straße 5 - 7
Hausleitung: Andrea Golz
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098
Pflegenotruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Gottfried Seiler

Zeidlersiedlung 60
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

**Seniorenmittagstisch der
Caritas-Sozialstation
Feucht/Schwarzenbruck e. V.**

Schmackhaftes, abwechslungsreiches
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre
jeden Freitag um 12:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Anmeldung Montag bis Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 923440

**Tafel Nürnberger Land e. V.
Ausgabestelle Feucht**

Ausgabe:
Dienstag um 15:00 Uhr und
Samstag um 13:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken
Info bei Franziska Nadwornicek · Telefon:
09128 6979 oder Hedwig Porst · Telefon:
09128 169964

Krebspunkt

Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und Angehörige

Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 und 13:00 Uhr
Telefon: 09151 837733
E-Mail: krebspunkt@diakonie-nah.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds
Gemeindehaus Fischbacher Straße 6
Montag und Donnerstag
von 8:30 bis 12:30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 09151 837735 oder 0157 88174147
E-Mail: kasa@diakonie-nah.de

Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht
Telefon: 0151 54021637
E-Mail: stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de
Warenannahme:
Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich unter Telefon: 09128 724800
Verkaufsoffen für alle: Mittwoch, 29. Oktober, 15:00 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt für Alleinerziehende

Samstag, 18. Oktober, 15:00 bis 17:00 Uhr
im Ernestine-Melzer-Haus für Kinder,
Tannensteig 1, Feucht.
Diakonin Claudia Brunner-Arnds
Telefon: 0157 88174147
E-Mail: kasa@diakonie-nah.de
Für Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt.

Nachbarschaftshilfe

Miteinander - Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
(Eingang Kirchhof)
Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr
telefonisch unter 0151 18647574 oder per
E-Mail an nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de

Für Anfragen und Information über die Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist das Büro jeden ersten Mittwoch im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr besetzt.
Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden können auch in den Briefkasten des Pfarramtes in der Hauptstraße 64 geworfen werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Das Team der Nachbarschaftshilfe benötigt dringend Unterstützung. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

Mitglied der Diakonie Bayern	Wir suchen Verstärkung...
Kompetent Flexibel Zuverlässig  Zentrale Diakonistation im Dekanat Altdorf gGmbH Altdorfer Straße 5-7 90537 Feucht Tel.: 09128 73 90 96 www.zds-aldorf.de	Für unsere Diakoniestationen suchen wir • Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit Was Sie mitbringen sollten: • soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen Was Sie bei uns erwartet: • ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz • Vergütung nach AVR-Bayern • eine zusätzliche Altersversorgung Interessiert? • Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-aldorf.de

Taufen

Bestattungen

Trauungen



*Bestattungen
Rohr*

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

☎ (0 91 28) 1 21 45
Zeidlerriedlung 31, Feucht



Fachbetrieb des deutschen
Fliesengewerbes
in der Bauinnung Nürnberg

**FLIESEN-
ABRAHAM**

Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge

90537 Feucht Friedrich-Ebert-Straße 31
Telefon (0 91 28) 28 56 · Telefax (0 91 28) 1 66 66

Verwaltung der Kindertagesstätten

Vanessa Griebhammer
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250
E-Mail: kita.verwaltung.feucht@elkb.de

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1
Telefon: 09128 7240818
Telefon Bereich Krippe: 09128 7240920
Telefon Bereich Hort: 09128 7240952
E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de
www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de
Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Schulstr. 26b
Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834
E-Mail:
kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de
www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de
Kommissarische Leitung: Mona Rix

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2
Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379
E-Mail:
kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 09128 724379
E-Mail:
hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de
Leitung: Petra Aulinger

Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2
Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177
E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/kita-stjakob
Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3
Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974
E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de
www.hort-stjakob.e-kita.de
Leitung: Helga Beier

Haus für Kinder Jakobs Turm

Altdorfer Straße 51
Telefon: 09128 5074590 · Fax: 09128 5074589
Telefon Bereich Krippe: 09128 5074586
Telefon Bereich Kindergarten: 09128 5074587
Telefon Bereich Hort: 09128 5074588
E-Mail: kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de
www.haus-fuer-kinder-jakobs-turm.e-kita.de
Leitung: Daniela Meier

Heilpädagogischer Fachdienst

E-Mail: kita.hp-fachdienst@elkb.de

Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr

15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 92516 04

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Frank Honig · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: frank.honig@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerinnen Barbara Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Pfarrer Armin Kübler

Kapellenplatz 4

Telefon: 09128 14747 · Fax: 09128 14250

E-Mail: armin.kuebler@elkb.de

Diakonin Jutta Meier

Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118

Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Diakon Jonas Makari

Kirchgasse 6 - 8 · 90518 Altdorf bei Nürnberg

Telefon: 0157 34892599

E-Mail: jonas.makari@elkb.de

Bankverbindungen

Spendenkonten

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de